

GIMK-Leitfaden zum Umgang mit „restaurierungsbedürftigen“ historischen Musikinstrumenten

1) Dokumentation des Ist-Zustands am Original

- a) Ansichten/Photos des vorgefundenen Ist-Zustands
- b) Begutachtung und Schadenserhebung mit Photodokumentation
- c) Erstellung einer Baugruppen-/teileliste (zur Datenstrukturierung)
- d) Materialanalyse (und Vorabbedarfsplanung für den Nachbau)
- e) Vermessung (CAD, technische Vermessung; Endoskopie, Röntgen); Aufnahme der evtl. zeitbedingten Veränderungen bzw. Alterung

2) Verfahrenstechnische Analyse

- a) forensische Arbeitsspurenanalyse (Anrisse, Werkzeugspuren, Hilfsmittel) am Original
- b) Feststellung der Arbeitsschritte (Ursachen) und ihrer Funktionswirkungen (Hypothesen) am Original

3) Handwerkliche Umsetzung in der Werkstatt

- a) Bauplanerstellung gemäß 1) und 2); Evaluierung der Alterungs- und Änderungsprozesse
- b) Arbeitsplanung (Werkzeuge, Material, Schablonen, Hilfsmittel)
- c) spurentechnische Überprüfung an der Kopie und gegebenenfalls Revision
- d) Dokumentation der Umsetzung
- e) Klangdokumentation